

Berlin Verlag gründet Berlin Academic

Berlin Academic – so heißt der neue Wissenschaftsverlag, dessen Gründung der Berlin Verlag heute bekannt gibt.

Auf einer neu errichteten Online-Plattform veröffentlicht Berlin Academic sein Programm nach Open-Access-Prinzipien und unter Creative-Commons-Lizenzen. Gleichzeitig werden sämtliche Titel über Print on Demand sowie in verschiedenen E-Book-Formaten vertrieben.

Mit diesem Ansatz ermöglicht Berlin Academic Wissenschaftsautoren eine schnelle, unkomplizierte und vor allem weltweite Veröffentlichung ihrer Werke und sorgt für eine hohe dauerhafte Sichtbarkeit in der digitalen Welt.

Berlin Academic veröffentlicht auf Deutsch und Englisch. Thematische Schwerpunkte sind geistes- und sozialwissenschaftliche Disziplinen, insbesondere Zeitgeschichte (Holocaust- und Totalitarismusforschung), Soziologie (Migration, Urbanistik, Arbeitswelten), Politikwissenschaften (Globalisierung, Global Governance), Philosophie (speziell im Spannungsfeld mit Natur- und Neurowissenschaften) sowie Kulturwissenschaften und Linguistik.

Die Berlin Academic Plattform wird darüber hinaus wissenschaftlichen Institutionen und Universitäten die Möglichkeit bieten, eigene Schriften und Schriftenreihen zu veröffentlichen. Der Start einer Beta-Version der Plattform mit anschließender Testphase ist für den Sommer 2010 geplant.

“Mit der Gründung von Berlin Academic nutzen wir die neuen Möglichkeiten des digitalen Verlegens, vor allem in Zusammenhang mit der Open-Access-Bewegung. Auch für viele Autoren des Berlin Verlags können sich daraus neue Perspektiven ergeben“, betont Elisabeth Ruge, Verlegerin des Berlin Verlags. “Dabei werden wir aber auch die Vorteile des traditionellen Printformats sowie bestehende Geschäftsmodelle berücksichtigen.“

Auch Richard Charkin, Executive Director bei Bloomsbury in London, sieht das große Potenzial der neuen Plattform. „Deutschsprachige Wissenschaftler, Universitäten und Forschungseinrichtungen spielen eine entscheidende Rolle in der internationalen Scientific Community – Berlin Academic eröffnet neue Wege der Kommunikation und Verbreitung akademischer Inhalte. Die neue Plattform soll die schnell voranschreitenden Entwicklungen in der digitalen Welt widerspiegeln. Unser verlegerisches Konzept greift darüber hinaus die Möglichkeiten des Web 2.0 auf.“

Kontakt:

Catharina Maracke
c.maracke@berlinverlag.de

Thomas Rohde
t.rohde@berlinverlag.de

Greifswalder Straße 207
10405 Berlin
030-44 38 45 27

www.berlinverlage.de

Zum Team von Berlin Academic gehören folgende neue Mitarbeiter:

Katja Oechel, Digital Marketing Manager (zuvor Elsevier und Springer)

Catharina Maracke, Global Strategist (zuvor Director of Creative Commons International)

Malcolm Campbell, Non Executive Director (Director Earthscan, zuvor Chairman bei Berg Publishers und Marketing Director bei Routledge)